



Mannschaft: Herren 1

Liga: Bezirksliga

Spieltag: 04.02.2012

DJK Allersberg weiter im Aufwind

FÜRTH/ALLERSBERG(fb/fbl) – Mit einem guten Tabellenplatz in der Bezirksliga im Rücken reisten die Volleyballer der DJK Allersberg am Samstag nach Fürth, wo es auch zu einem Zusammentreffen mit dem Tabellenführer TV Bad Windsheim kommen sollte.

Im ersten Spiel des Tages trafen TV 1860 Fürth und TV Bad Windsheim aufeinander. Obwohl die Sätze relativ ausgeglichen verliefen, gewannen die Volleyballer aus Windsheim letztendlich souverän mit 3:0.

Im zweiten Spiel des Tages mussten die Fürther gegen die Allersberger antreten. Schon vom letzten Spieltag (Allersberg gewann wie berichtet knapp mit 3:2) wusste man, dass beide Mannschaften spielerisch gleich stark waren. Zwar war DJK Allersberg ersatzgeschwächt angetreten, aber auch auf Fürther Seite fehlte ein wichtiger Spieler, so dass man wieder ein knappes und spannendes Spiel erwarten konnte. So entwickelte sich im ersten Satz auch ein Spiel, bei dem sich keine Mannschaft entscheidend absetzen konnte. Trotz fehlenden Liberos kamen die Annahmen auf Allersberger Seite so gut, dass Zuspieler Bernhard Krach alle Angriffsmöglichkeiten ausschöpfen konnte. Er setzte die stark agierenden Mittelblocker Bernd Sandner und Nils Heidemann bei vielen Angriffsvarianten ein, so dass sich der gegnerische Block nicht auf die Angriffe einstellen konnte. So gelang es den Außenangreifern ein ums andere Mal, gegen einen Eimerblock zu punkten. Wenngleich die Sätze nur knapp mit 27:25 und 25:22 gewonnen wurden, so hatten die Allersberger jederzeit das Spiel im Griff. Immer wenn es eng wurde, konnten die Allersberger noch etwas zulegen. So ging man den dritten Satz wohl etwas zu locker an: der neu eingewechselte Zuspieler Jonas Giel konnte seine Angreifer zunächst gut in Szene setzen, so dass man sich bis zur Mitte des Satzes einen knappen Vorsprung erarbeitet hatte. Dann allerdings schlichen sich leichtsinnig verschlagene Bälle ein. Als schließlich der Zuspieler auch noch verletzungsbedingt ausgewechselt werden musste, war die Konzentration der Allersberger dahin und man verlor konsequenterweise mit 20:25. Über den unnötigen Satzverlust verärgert griff nun Spielertrainer Christian Hagen ins Spielgeschehen ein. Mit einer gehörigen Portion Wut im Bauch ging man den vierten Satz wesentlich agiler und konsequenter an und konnte ihn schließlich mit 25:20 und damit das Spiel mit 3:1 gewinnen.

Im dritten Spiel des Tages stand das Spitzenspiel der Bezirksliga an. Die drittplatzierten Allersberger trafen auf den punktgleichen Tabellenführer aus Windsheim, gegen den man noch eine Rechnung offen hatte. Hatte man das letzte Aufeinander treffen ziemlich deutlich verloren, so wollte man es dem Tabellenersten dieses Mal nicht so leicht machen. Sehr motiviert ging die DJK ins Spiel. Die guten Angriffe der Windsheimer konterten die stark aufspielenden Außenangreifer Stefan Eckl und Bernhard Sturm mit präzisen Angriffen. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Bis zum Ende des Satzes konnte keine Mannschaft eine Führung herauspielen. Mit etwas Glück gewann man den ersten Satz mit 29:27. im zweiten Satz verschliefen die Allersberger wie schon oft die Anfangsphase. Schnell geriet man in einen Rückstand. Bei dem Stand von 5:0 wachte die DJK auf und konnte einen noch größeren Rückstand verhindern. Nur den guten Aufschlägen von Matthias Frisch war es zu verdanken, dass man den Anschluss wiederherstellen konnte. Durch konsequente Blockarbeit und starke Angriffe konnte man den heiß umkämpften Satz noch drehen. Nach einem spannenden Ende mit mehreren Matchbällen gewann man den zweiten Satz knapp aber verdient mit 32:30. Das man als Aufsteiger in die Bezirksliga gegen den Tabellenführer 2:0



fürhte flößte den Allersbergern wohl etwas zu viel Respekt ein, denn im dritten Satz gelang ihnen gar nichts mehr. Allersberg verlor desaströs mit 12:25. Schnell abhaken war die Devise. Von Anfang an wollte man den Gegner aus Windsheim mit harten Aufschlägen unter Druck setzen. Vor allem Wolfgang Eckls gewaltige Sprungaufschläge zeigten den Windsheimern, dass man sich jetzt nicht geschlagen geben wollte. Dennoch geriet man in einen 5-Punkte-Rückstand, da die Allersberger Angriffe jetzt immer wieder im Gegnerischen Block hängen blieben. Nun zeigte sich eine in dieser Saison neu erarbeiteten Tugend: man kann eine schlechte Phase haben, aber man muss und kann sich auch wieder in das Spiel hineinarbeiten. Und so gelang es, dass Allersberg mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und großem Kampfgeist zum 17:17 ausgleichen konnte und schließlich überglücklich mit 27:25 den dritten Satzgewinn bejubeln konnte. Am 3. März kann die DJK Allersberg ab 14:00 Uhr beim nächsten Heimspieltag hoffentlich ihre Siegesserie fortsetzen!

Es spielten: Stefan Eckl, Wolfgang Eckl, Matthias Frisch, Jonas Giel, Christian Hagen, Nils Heidemann, Bernhard Krach, Bernd Sandner, Bernhard Sturm